

WIR WÜNSCHEN UNS IHRE UNTERSTÜTZUNG FÜR EIN EINZIGARTIGES PROJEKT.

TWIN TOWN BLUES ORCHESTRA –
FRIENDSHIP FIRST! - TOUR 2017



Sehr geehrte Damen und Herren,

unter der Prämisse „Friendship first!“ sind wir stolz darauf, eingeladen worden zu sein, die seit 30 Jahren bestehende Städtefreundschaft zwischen Matagalpa und Wuppertal im Herbst 2017 in Nicaragua zusammen mit Musiker*innen aus Matagalpa zu feiern.

Wir, das ist die Wuppertaler Soul, R&B, Funk und Swing Band KNAPPDANEKEN: 25 Musikerinnen und Musiker zwischen 16 und 69 Jahren, die seit den 90er Jahren mit ihren Konzerten viel Geld für hilfebedürftige Initiativen in unserer Stadt und den Partnerstädten Wuppertals gesammelt haben.

Wir, das sind auch die Freund*innen des Städtepartnerschaftsvereins Wuppertal-Matagalpa e.V.

Wenn die Welt droht, auseinander zu brechen, sind Freundschaften besonders wichtig. Dies gilt in besonderem Maße für die Freundschaft über Länder- und Kulturgrenzen hinweg. Aus diesem Grund sind Städtefreundschaften entstanden, deshalb engagieren sich Menschen ehrenamtlich, diese zunächst abstrakte Idee mit Leben zu füllen. Darum haben wir – KNAPPDANEKEN - die TWIN TOWN BLUES TOUR 2016 in unserer britischen Partnergemeinde South Tyneside gestartet. Wir haben den Brexit nicht vorausgesehen, kamen aber zum rechten Zeitpunkt, um den Freunden in South Tyneside signalisieren zu können, dass wir die Beziehungen nicht abreißen lassen (und mit Musik versteht man sich auch über Barrieren hinweg).

Die Freundschaft zwischen Matagalpa und Wuppertal war und ist immer eine ganz besondere Herausforderung. Und das liegt nicht nur daran, dass diese Stadt über 9000km entfernt auf einem anderen Kontinent liegt: Entwicklungspartnerschaft – politisches Engagement – Bildungshilfe (Alphabetisierung...) – soziales Engagement (Straßenkinder) – also viel finanzielle und wirtschaftliche „Investition“ von unserer Seite, dafür aber gegenseitige kulturelle Begeisterung stehen für diese besondere Beziehung. Dies wird besonders offenbar in der diesjährigen Verleihung der Ehrendoktorwürde der Universität Wuppertal an Ernesto Cardenal, jenen revolutionären Priester, der von 1979 – 1987 Kulturminister in der sandinistischen Regierung war; der aber eben auch Wuppertal in seinen Gedichten besungen hat, denn sein internationaler Erfolg wurde erst durch das Engagement von Hermann Schulz und dem Peter-Hammer-Verlag (Wuppertal) möglich.

Wir waren überrascht und sind glücklich, dass die Idee der TWIN TOWN BLUES TOUR in Nicaragua auf so viel Begeisterung gestoßen ist, dass wir in kürzester Zeit zahlreiche Einladungen für gemeinsame Konzerte und Workshops mit nicaraguanischen Musiker*innen erhalten haben. Und die Hoffnungen und Erwartungen sind so groß, dass wir keine Chance hatten, die Idee nicht zu realisieren.

Nun übersteigen die Kosten für dieses Projekt unsere persönlichen Möglichkeiten. Unsere eigenen Kosten für Flug und Unterkunft zahlen wir weitgehend aus eigener Tasche. Aber eine „Konzertreise“ auf die „andere Seite der Erde“ gemeinsam mit nicaraguanischen Künstler*innen hat einen anderen Kostenrahmen als eine Pauschalreise: Wir brauchen einen Tour Bus und einen Techniktruss, die uns 14 Tage mit Sound- und Licht-Equipment durch das Land begleiten. Wir müssen die einheimischen Musiker*innen finanziell für ihre Begleitung entschädigen, weil deren Familien einen 14tägigen Verdienstausschlag nicht verkraften können...

Wir sind also auch auf Ihre Unterstützung angewiesen und bitten Sie um eine großzügige (steuerlich absetzbare) Spende auf das Konto des Städtepartnerschaftsvereins Wuppertal-Matagalpa e.V.

Städtepartnerschaftsverein Wuppertal-Matagalpa | DE49 3305 0000 0000 5605 40 | Stadtparkasse Wuppertal

Die TWIN TOWN BLUES TOUR steht unter der Schirmherrschaft von Wuppertals Oberbürgermeister, Herrn Andreas Mucke, und wird von ihm begleitet; die Medien werden regelmäßig darüber berichten. Ein Besuch der Deutschen Botschaft, eine Begegnung mit Ernesto Cardenal, ein Konzert anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Deutschen Schule in Managua sowie ein Konzert und offizieller Empfang in der Solinger Partnerstadt Jinotega sind vorgesehen. Wir selbst werden das Projekt professionell für z.B. die Sozialen Netze filmisch dokumentieren.

Wir haben uns sehr über folgendes Empfehlungsschreiben gefreut:



Städtepartnerschaft erleb – und hörbar machen

Ein mutiges Projekt. 30 Wuppertalerinnen und Wuppertaler wollen in unsere Partnerstadt Matagalpa fliegen, um das 30jährige Bestehen der Städtepartnerschaft zu würdigen und zu feiern. Mit der Band „Knapp Daneben“ ist erneut ein herausragender Botschafter unserer Stadt der Motor. Generationsübergreifend, stilvoll mit viel Spaß und Begeisterung hat die Band bereits in den vergangenen 20 Jahren viel für den Erhalt und die Pflege der Beziehungen zu Wuppertals Partnerstädten beigetragen.

Dabei steht im Mittelpunkt immer das ehrenamtliche Engagement. So müssen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer diesmal nicht unerhebliche Zeit und auch einen finanziellen Eigenbeitrag leisten, ohne den das Projekt nicht zu realisieren wäre.

Gewachsene Beziehungen zwischen Städten und Ländern werden vor dem Hintergrund der politischen Entwicklungen wieder wichtiger. Vieles was wir alle für selbstverständlich und positiv halten, wird aktuell in Frage gestellt. Meine Erfahrung ist: Der beste Schutz vor Vorurteilen und Misstrauen sind persönliche Beziehungen über Grenzen hinweg. Das sind und waren die Geheimnisse des Erfolges der europäischen Partnerschaften. Das gilt umso mehr für die Notwendigkeit der europäischen Hinwendung auch zu Partnern, die nicht immer im öffentlichen Fokus liegen. Dass die Städtepartnerschaft zu Matagalpa mittlerweile seit 30 Jahren Bestand hat, ist deshalb besonders bemerkenswert und Werk von engagierten Kräften auf beiden Seiten.

Der Besuch und dieses Engagement verdient deshalb Unterstützung. Ich würde mich sehr freuen, wenn viele Sponsorinnen und Sponsoren sich für die Idee begeistern würden. Und natürlich würde mit einer breiten Unterstützung auch erlebbar, dass diese Städtepartnerschaft lebt und von vielen von uns als wunderbares Geschenk betrachtet wird.

Dietmar Bell
Mitglied des Landtages NRW

WIR BEDANKEN UNS HERZLICH AUCH IM NAMEN ALL DER MENSCHEN, DIE AUF NICARAGUANISCHER SEITE ALLE HEBEL IN BEWEGUNG GESETZT HABEN, UM DIE IDEE ZU REALISIEREN, FÜR IHRE GROßZÜGIGKEIT.



Alle Informationen
zur Band KNAPPDANE BEN und der TWIN TOWN BLUES - FRIENDSHIP FIRST! - TOUR 2017
nach Matagalpa finden Sie unter www.knappdaneben.de